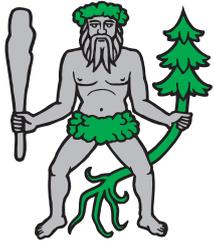


GRABSER BLATT



- Ausgabe Nr. 11 vom November 2021 / 43. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Innerhalb der Gemeinde: gratis
- Ausserhalb der Gemeinde: CHF 30.– pro Jahr

GZA 9472 Grabs

GRABSER GEWERBE LÄDT ZUM **ADVENTS-APÉRO** EIN

Die «Gwerbler» freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher

Nach dem coronabedingten Ausfall im letzten Jahr lädt das Grabser Gewerbe die Bevölkerung am Samstag, 27. November 2021, wieder zum traditionellen Advents-Apéro ein.

IG Grabs – Die Vorfreude der «Gwerbler», die Grabser Bevölkerung wieder herzlich begrüßen zu dürfen, ist riesig. Die letzten zwei Jahre waren für alle nicht leicht. Umso mehr ist es den Grabser «Gwerblern» ein grosses Anliegen, sich zu zeigen und ihre treue Kundschaft zu einem kleinen Umtrunk einzuladen. Die Gastgeber des diesjährigen Apéros sind:

- Familienzentrum Grabs
- Feurer Haushaltapparate AG
- ImoServ AG
- Lippuner-Lüchinger AG, Malerei
- Molkerei Grabs
- Mündle Bäckerei Konditorei AG Grabs (Café)
- M. Vetsch AG, Getränkehandel & Mosterei
- Swidro Drogerie Grabs
- Weltladen Grabs
- Zäch Möbel & Innenausbau GmbH

Selbstverständlich müssen auch beim Advents-Apéro die geltenden Corona-Vorschriften eingehalten werden. In den Gebäuden besteht Zertifikatspflicht – Abstandhalten und Maskenpflicht sind hingegen aufgehoben. Die teilnehmenden «Gwerbler» haben sich aber darauf geeinigt, dass der Grossteil der Apéros im Aussenbereich stattfinden wird, so dass alle Einwohnerinnen und Einwohner daran teilnehmen können.

Damit sich die Bevölkerung auf die Weihnachtszeit einstimmen kann, wird der traditionelle Christbaum – festlich geschmückt vom



Lukashaus – wieder wie üblich beim Parkplatz der Löwendrogerie aufgestellt. Der Eröffnungs-Apéro sowie die Ansprache einer Grabser Persönlichkeit entfallen dieses Jahr leider wegen Corona. Dafür startet der Grabser Advents-Apéro bereits um 16 Uhr, also eine Stunde früher

als gewohnt. Ebenfalls neu ist die Schlusszeit. Diese wurde auf 20 Uhr vorverlegt. Das Organisationskomitee hat sich mit dieser Neuerung dem Unterhaltungsabend des Turnvereins Grabs angepasst. Dies macht es möglich, zuerst die Grabser Gewerbebetriebe und danach allenfalls die Turnerunterhaltung zu besuchen.

Das Rössli-Taxi darf natürlich auch nicht fehlen. Start ist um 16 Uhr, direkt beim Parkplatz der Löwendrogerie. Zudem gibt es bei den mitmachenden Gewerbebetrieben verschiedene Verpflegungsmöglichkeiten.

Natürlich findet auch dieses Jahr eine Verlosung statt. Neu bestehen alle Preise aus «Grabser Münzen» (1. Preis: 300 Franken, 2. Preis: 200 Franken, 3. Preis: 100 Franken, 4.-8. Preis: 40 Franken). Damit unterstreichen die Organisatoren die Wichtigkeit, das Grabser Gewerbe zu unterstützen. Die «Grabser Münzen» können in allen Geschäften, die Mitglied der IG Grabs sind, eingelöst werden.

Der Grabser Advents-Apéro ist für Gross und Klein ein ausgezeichnete Einstieg in die bevorstehende Adventszeit. Die Organisatoren hoffen auf viele Besucherinnen und Besucher und wünschen Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit sowie gute Gesundheit.

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 772 08 15, info@grabs.ch
Druck: PAGO AG Grabs

AUS DEM GEMEINDERAT

Baubewilligungen Ordentliches Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Stricker Andreas, Sandweg 11, Grabs, Einbau Pelletheizung mit Abgasanlage, Sandweg 11, Parz. Nr. 3020; Eschenmoser Adrian und Karin, Meisenweg 9, Werdenberg, Umbau Erdgeschoss, Anbau Carport und Velounterstand, Meisenweg 9, Parz. Nr. 1504.

Baubewilligungen Vereinfachtes Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Engler Thomas, Rossweidstrasse 8, Grabs, Ersatz Wärmepumpe Luft/Wasser aussen, Rossweidstrasse 8, Parz. Nr. 2245.

Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Bislin Josef, Staudenstrasse 6a, Grabs, PV-Anlage 50 m²/8.2 kWp, Staudenstrasse 6a, Parz. Nr. 1540; Jenni Urs, Staudenstrasse 6b, Grabs, PV-Anlage 50 m²/8.2 kWp, Staudenstrasse 6b, Parz. Nr. 1540; Müller Markus, Dachsweg 2, Werdenberg, PV-Anlage 53 m²/10.66 kWp, Dachsweg 2, Parz. Nr. 976; Hilty Michael, Erbgemeinschaft, Postfach 59, Grabs, Sanierung Ost-Fassade, Vorderdorfstrasse 3+5, Parz. Nr. 1626; Eggenberger Patric, Egetenstrasse 18, Werdenberg, PV-Anlage 36.43 m²/7.2 kWp, Egetenstrasse 18, Parz. Nr. 2926; Eggenberger Leonhard, Laufenbrunnenstrasse 12, Grabs, PV-Anlage 44 m²/8.64 kWp, Laufenbrunnenstrasse 12, Parz. Nr. 147; Akermann Ivo, Kleestrasse 3, Grabs, PV-Anlage 35.3 m²/6.84 kWp, Kleestrasse 3, Parz. Nr. 1414; Carrabs Gianfranco, Spechtweg 11, Werdenberg, Erweiterung Balkon, Spechtweg 11, Parz. Nr. 2091.

Ersatzanschaffung Waschmaschine für das Stütlihus / Nachtragskredit

Im Stütlihus wird aktuell die gesamte Wäsche der Bewohner/-innen (inkl. Bett- und Frotteewäsche), die Berufswäsche des Stütlihus' und des Pflegeheims Werdenberg sowie teilweise auch Wäsche der Mieter/-innen der Alterswohnungen an der Stütlistrasse 25 gewaschen.

Aufgrund der höheren Anzahl Bewohner/-innen seit Bezug des «HusB» (Ersatzbau) und damit einhergehend der höheren Anzahl Mitarbeitenden sowie der grossen Anzahl Cateringanlässe ist die Waschküche mehr als gut ausgelastet. Entsprechend hoch ist auch der Maschineneinsatz. Die «grosse» Waschmaschine mit 20 kg Fassungsvermögen ist in die Jahre gekommen. Sie hat seit der Anschaffung im Januar 2006 rund 39'000 Stunden auf dem «Tacho». Nach Angaben des Herstellers liegt sie bereits 30% über den angegebenen Maximalstunden.

Das Trommel-Lager wurde schon zweimal revidiert. Nun zeigen sich aber weitere Verschleisserscheinungen. Um keinen Ausfall zu

riskieren, hat der Gemeinderat der Anschaffung einer neuen Waschmaschine zugestimmt.

Da diese Kosten im Budget 2021 nicht berücksichtigt wurden, hat der Gemeinderat – gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 2.3 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – alle übrigen Zwecke) – einen Nachtragskredit in der Höhe von 27'000 Franken für die Ersatzanschaffung der Waschmaschine genehmigt.

Alkoholhandelspatent

Der Gemeinderat hat folgendes Alkoholhandelspatent neu ausgestellt:

- Verein «netzelektriker-forum» / Manuel Iseli / 13. Oktober 2022



Wir suchen:

ALPMEISTER (M/W) FÜR DIE ORTSGEMEINDE GRABS

(Anstellung im Stundenlohn)



Stellenantritt

- Frühjahr 2022

Ihre Aufgaben

- Inbetriebnahme und Einwinterung, Kontrolle und Unterhalt der Alpwasserversorgungen
- Kontrolle und Unterhalt von Alpgebäuden, (Quell)Zäunen und Strassen

Sie bringen mit

- Handwerkliche Fähigkeiten
- Flexibilität/Verfügbarkeit bei Störungen
- Konstitution für Tätigkeit im Berggebiet
- Gute Ortskenntnisse
- Selbständigkeit und Eigenverantwortung
- Fahrzeug (von Vorteil allradgetrieben und mit Anhängerkupplung)

Wir bieten

- Freiheit für selbständiges Einteilen der Kontroll- und Unterhaltsarbeiten
- Teilzeitanstellung (ca. 15-20% verteilt auf die Monate Mai bis November)
- Zeitgemässe Entschädigung

Kontakt

Monika Eggenberger, Kanzlei Ortsgemeinde Grabs, 081 771 18 38

Bewerbungsunterlagen

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung bis Dienstag, 30. November 2021**, an die Ortsgemeinde Grabs, Marktplatz 1, Postfach 40, 9472 Grabs, oder an info@ortsgemeinde-grabs.ch.

Der Ortsverwaltungsrat

STRÄUCHERTAUSCHAKTION IN GRABS

Die Grabser Gärten wurden mit rund 400 einheimischen Sträuchern ökologisch aufgewertet

Schlechte Pflanzen aus dem Garten – ökologisch wertvolle, einheimische Pflanzen rein, das war die Idee der Sträuchertauschaktion, die am 30. Oktober erstmals stattfand und auf grosses Interesse stiess.

NUK – Insgesamt 75 Grabserinnen und Grabser nahmen an der Sträuchertauschaktion teil, entfernten sogenannte Neophyten aus ihren Gärten und pflanzten rund 400 einheimische Sträucher, die nun die Artenvielfalt im Grabser Siedlungsgebiet ökologisch aufwerten.

Neophyten sind gebietsfremde, nicht einheimische Pflanzen, die im Siedlungsgebiet als Ziergewächse angepflanzt wurden und bedauerlicherweise teilweise in Gartencentern immer noch erhältlich sind; Sommerflieder, Kirschlorbeer, Essigbaum und viele andere Arten zählen zu den Neophyten. Die vollständige Liste dieser wild ausbreitenden Arten ist im Internet abrufbar unter www.neophyt.ch.

In vielen Gärten blühen diese Neophyten zum Teil hübsch oder stellen ein dauerhaftes Grün sicher. Aber nicht alles, was blüht, dient den Insekten. Denn pollenleere Blüten, zu tiefe Blütenkelche oder gar giftige Inhaltsstoffe erfreuen die Insekten nicht. Sicher ist auch, dass diese invasiven Pflanzen durch ihre wilde Ausbreitung unsere einheimische Artenvielfalt in der Natur bedrohen. Denn diese Arten machen vor Gartenzäunen nicht halt – sie wildern aus und bilden in Wald, Wiesen und Naturschutzgebieten



oft grosse Flächen, auf denen nichts anderes mehr gedeihen kann.

Regionale Aktion stiess in Grabs auf grosses Interesse

Um diese Pflanzen einzudämmen, organisierte die Gemeinde Grabs in einer regionalen Zusammenarbeit mit den Werdenberger Gemeinden eine Tauschaktion. Von Sennwald bis Trübbach wurden rund 800 einheimische Sträucher gepflanzt, gut die Hälfte davon allein in der Gemeinde Grabs. Liguster und gemeiner Schnee-

ball waren besonders begehrt, auch Hunds-, Mairosen und Berberitzen wurden häufig ausgewählt.

Noch sind die frisch gepflanzten Sträucher nur kleine Ruten, doch bei guter Pflege werden sie bereits in wenigen Jahren in ihrer Grösse und Dichte aufgehen.

Jede Wildpflanze bietet Nahrung für bestimmte Tierarten und lockt diese an. Mit anderen Worten: Je mehr verschiedene einheimische Pflanzen im Garten gedeihen, desto grösser ist auch die Vielfalt an Tieren.



lukashaus

Wir begleiten
Menschen
in ihrem Zuhause!

20 Wohnungen
im Dorf Grabs
und Gams.

Eine schöne Aufgabe.

info@lukashaus.ch • www.lukashaus.ch

Transport Muldenservice
Abbruch Recycling
Erdbewegung Tiefbau
Strassenbau
Pflasterungen
Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4
CH-9470 Buchs
Telefon 081 750 05 90
Fax 081 750 05 91



W. KRESSIG AG

BAUEN

Sie
auf
uns.....



LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

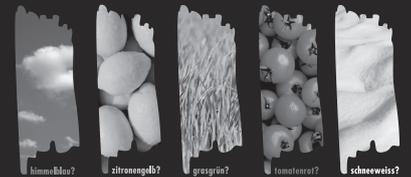
malergeschäft

spitalstrasse 25 tel 079 282 85 80
9472 grabs

www.malergrabs.ch

lipp.lue.maler@bluewin.ch

dipl. malerpolier
lüchinger monika



...bringt Farbe in ihr Leben!



Kindertagesstätten und Schülerhort

Wir betreuen

- professionell und zuverlässig
- mit Sorgfalt und Freude
- respektvoll und achtsam

Wir geben

- Zuwendung und Zeit
- Freiraum für Spiel und Bewegung
- Ideen und Impulse für Aktivitäten

Wir bieten

- individuelle Eingewöhnung
- verschiedene Betreuungseinheiten
- einkommensabhängige Tarife

Wir beraten Sie gerne

081 740 65 50 Leiterin Betreuung S. Durmisi

081 740 66 49 Geschäftsleiterin R. Zäch

www.kinderbetreuung-ggs.ch

**Einmalig schön
und dauerhaft!**

Bernhof.ch

Bernhof-Vetsch AG
Holzhandwerk

Tel. 081 757 12 73
info@bernhof.ch

Einkaufen in Grabs

In unserem herzigen Lädeli im
Kirchgemeindehaus Grabs
finden Sie gerecht gehandelte
Lebensmittel aus aller Welt,
Karten, Servietten und
Geschenkideen.

Kommen Sie vorbei, wir freuen
uns auf Sie!

Öffnungszeiten

Donnerstag 14 - 18 Uhr

Freitag 9 - 12 Uhr 14 - 18 Uhr

Samstag 9 - 12 Uhr

**WELT
LADEN
GRABS**

**Für mehr
Feurer in Ihrem
Haushalt.**

**Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen
aller Marken.**



Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch



kraftherz

Jeder Tag ist ein Geschenk.
Manche sind einfach nur blöd verpackt.

Sabrina Berger
Dipl. hol. Kinesiologin
Kirchbuntstrasse 8, 9472 Grabs
079 847 38 29 / www.kraftherz.ch

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht):

Pago AG, Grabs, an Valrheno Immobilien AG, Diepoldsau / Nr. 449, Werdenstrasse 85 (Fabrikationsgebäude, 21'338 m², Gfl., Gartenanlage, bef. Fl.); Nr. 453, Chrebsengraben, Inggeriäls (2'024 m², Wiese)

Gasenzer David, Erbgemeinschaft, und Gasenzer Marie, Grabs (ME zu ½), an Gasenzer

Schreinerei GmbH, Grabs / Nr. 1668, Oberdorf (Schopf, Garage, 229 m², Gfl., Gartenanlage, bef. Fl.)

Bader Alain und Gerber Andrea Raphaela, Grabs (ME zu ½), an Stricker Christian und Bianca, Grabs (ME zu ½) / Nr. 169, Eichenweg 2 (Whs, 549 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage, bef. Fl.)

Ortsgemeinde Grabs an Bergbahnen Wildhaus AG, Wildhaus-Alt St. Johann / Nr. D30060, Engi (Baurecht für Stationsgebäude Vers.-Nr. 4861 und Betriebsgebäude Vers.-Nr. 4866 und diesen dienende Anlagen an 334 m²)

Nef Olga, Erbgemeinschaft (GE), an Nef Alex, Bad Ragaz / Nr. 4728, Hirschweg 15 (Whs, 902 m², Gfl., Gartenanlage)

immo prime invest ag, Buchs SG, an LA-VEBA Genossenschaft, St.Gallen / Nr. 2874, Staatsstrasse 5 (Wohn- und Geschäftshaus (projektiert), 1'122 m², bef. Fl.)

Müntener Burkhard, Erbgemeinschaft (GE), an Kehl Ursina, Balgach / Nr. 2413, Zehetfrei (1'013 m², Wiese); Nr. 2414, Zehetfrei (1'009 m², Wiese); Nr. 2415, Zehetfrei (952 m²,

Wiese); Nr. 2416, Zehetfrei (947 m², Wiese); Nr. 2417, Zehetfrei (956 m², Strasse/Weg, Wiese)

Müntener Burkhard, Erbgemeinschaft (GE), an Müntener Peter, Grabs / Nr. 2420, Bongert (4'311 m², Strasse/Weg, Wiese)

Müntener Burkhard, Erbgemeinschaft (GE), an Müntener Christian, Grabs / Nr. 2440, Bongert (4'284 m², Strasse/Weg, Wiese); Nr. 2725, Hugenberg (1'475 m², Wiese, Gewässer); Nr. 4579, Hugenberg (422 m², Wiese)

Beusch Matheus, Erbgemeinschaft (GE), an Ritter Christoph Raphael, Grabs / Nr. 4227, Pflärsch (Maiensässwohnung, Scheune, 999 m², Gfl., Wiese)

Hch. Vetsch AG, Grabs, an Stricker Gerda und Sandro, Grabserberg (ME zu ½) / Nr. 4716, Schluss (Whs, 574 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage, bef. Fl. Gewässer)

lukashaus

Weihnachtsspiel

Es spielen, musizieren und singen...
Die SchülerInnen der Primarschule Feld und der Oberstufe Kirchbunt zusammen mit den BewohnerInnen und MitarbeiterInnen des Lukashauses.

Aufführungen

Freitag, 17. Dezember 21
Samstag, 18. Dezember 21
Sonntag, 19. Dezember 21

Geniessen Sie auch unseren Weihnachtsmarkt im Aussenbereich!

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie!

Es gelten die dann gültigen Covid-19 Vorgaben.

Lukashaus info@lukashaus.ch
9472 Grabs 081 750 31 81



... LIEBT... SUCHT... WÜNSCHT...

fitness, aerobic, Spiel,
walking, fun, geselligkeit ☺

... dann komm zu uns... nimm dein
Turnzeug & schnuppere ...

MONTAGS 20:00 UHR
TURNHALLE UNTERDORF

FRAUENTURNVEREIN GRABS

SOLARANLAGE

Eigenen Strom erzeugen & nutzen

www.lippuner-emt.com/photovoltaik-system

Lippuner



Überall für alle

SPITEX
Grabs-Gams

Telefon Büro 081 771 32 54
E-Mail info@spitex-grabs-gams.ch
Homepage www.spitex-grabs-gams.ch

Bürozeiten Stützpunkt

Montag bis Freitag, 08.30 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde

Nach Vereinbarung im Stützpunkt:
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

Bankverbindung

St.Galler Kantonalbank AG, Gams
IBAN CH23 0078 1621 1809 1200 0

*Mit Ihrer Solidarität unterstützen Sie
unsere gemeinsame Organisation.*



Gesundheitspraxis Frei-si
KOMME IN DEINE KRAFT

HUMAN ENERGETIKERIN

Adina Garcia
Haldenstrasse 12 | 9436 Balgach
078 649 93 10 | info@frei-si.ch

neu in Grabs

Dorfstrasse 5 | 9472 Grabs
078 649 93 10 | info@frei-si.ch
www.frei-si.ch



Zäch
Möbel & Innenausbau GmbH

David Zäch +41 78 638 69 50

info@zaech-schreiner.ch / www.zaech-schreiner.ch

Büro: Wolchen 2412 CH-9472 Grabserberg
Betrieb: Dorfstrasse 4 CH-9472 Grabs



Einzelmöbel

Türen

Innenausbau

Einbaumöbel

Holzbau

Renovationen

... mit Liebe zum Detail

**STORCHEN
NEST**

Ein Haus für Kinder und ihre Eltern,
Räume der Verlangsamung, der Geborgenheit,
des Respekts und der Achtsamkeit

➤ Wiegestube

Begleitete Eltern-Kind-Gruppen ab 6 Monaten.
Jeden Vormittag und jeden Nachmittag in altershomogenen
Kleingruppen.

➤ Spielgruppe

Spiel- und Entdeckungsraum für Kinder ab 3 Jahren.

➤ Kinderstube

Tägliche Kinderbetreuung nach Emmi Pikler für Kinder
ab 4 Monaten.

➤ Sandbank

Unbeschwertes Spielen und Verweilen mit Sand, öffentlich
an allen Wintersamstagen oder zum Mieten für Kinder-
geburtstage.

Sie finden uns im neuen Storchennest am Mühlbachweg 14.

www.storchennest.ch



darüber reden

TELEFON • CHAT • MAIL



Tel 143
Die Dargebotene Hand
Ostschweiz und FL
www.ostschweiz.143.ch

Ihre Spende hilft!
PC 90-10437-2



**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

CH-9472 Grabs • Tel. 081 750 36 36 • www.vetsch-gh.ch
FL-9486 Schaanwald • Tel. 00423 78 750 36

MISTELBEKÄMPFUNG AN BÄUMEN IM WINTER

Hochstamm-Obstbäume bereichern die Landschaft, brauchen aber auch viel Pflege

Hochstamm-Obstbäume gehören in Grabs zum vertrauten Bild der traditionellen Kulturlandschaft. Für den Erhalt dieser Obstbäume bedarf es aber an Pflege, insbesondere die Verbreitung von Misteln muss verhindert werden.

NUK – Im heutigen Siedlungsgebiet des Dorfes und bis an den Hangfuss war Grabs noch vor 100 Jahren von einer stattlichen Anzahl Hochstamm-Obstbäumen umgeben. Bei «Hochstämmern» handelt es sich um Bäume, bei denen die untersten Äste erst in 1.60 Meter Höhe beginnen. Typisch ist auch, dass sie grosse Rundkronen bilden. Sie unterscheiden sich damit von den modernen Niederstammanlagen, die als niedrige Spindeln gezogen werden und in dichten, geschlossenen Pflanzungen stehen.

In radikalen Fällaktionen liess der Bund in den frühen 50er Jahren landesweit die Hochstamm-Obstbestände dezimieren. Hintergrund dieser Massnahme war ein starker Rückgang des schweizerischen Obst- und Mostexportes aufgrund reduzierter Nachfrage in den Nachbarländern nach dem Krieg. So verschwanden auch in Grabs die Hochstamm-Obstgärten rund um das Dorf. Die Ausweitung des Siedlungsgebietes und Überbauungen haben ebenfalls zum massiven Rückgang beigetragen.

Mit der heutigen Agrarpolitik werden Hochstamm-Obstbäume aufgrund ihrer landschaft-

lichen und ökologischen Bedeutung zwar wieder gefördert, denn der Mostobstertrag alleine trägt zu wenig ein, aber der Pflegebedarf der grossen Bäume darf nicht unterschätzt werden.

Misteln schädigen den Baum

Gerade im Winter, wenn die Bäume ihr Laub abgeworfen haben, nimmt man die Misteln auf den Bäumen besonders wahr. Die kugelförmigen Pflanzen sehen harmlos aus, werden gerne zur winterlichen Dekoration verwendet und die leicht giftigen Pflanzenteile finden in der Pflanzenheilkunde für verschiedene Zwecke eine Anwendung.

Misteln sind aber Halbschmarotzer, die mit ihren Saugwurzeln dem Baum Nährstoffe und Wasser entziehen. Dieser Entzug schwächt den parasitierten Baum massiv, zudem bietet jeder befallene Baum der Mistel eine Gelegenheit, sich weiter zu vermehren. Deshalb sind ungepflegte Hochstamm-Obstbäume auch für den Obstbauern mit Niederstamm-Anlagen ein Ärgernis. Die Mistelpflanze ist zweihäusig, dass heisst männliche und weibliche Blüten kommen auf getrennten Pflanzen vor. Die Blüte ist Ende Februar bis Mitte März. Im Sommer entwickeln sich die weissen Beeren. Die Abreife der Beeren erfolgt im Dezember. Innert weniger Jahre kann sich die Mistel weiträumig ausbreiten. Für die Ausbreitung sorgen insbesondere Vögel, welche die Beeren fressen und den klebrigen Samen ausscheiden. Vom Befall eines Baumes bis zur ersten Beerenbildung dauert es vier Jahre. Bei rechtzeitigem Eingreifen kann ein Befall beseitigt werden, mit regelmässigem Schnitt von alten Bäumen wird zumindest die Verbreitung des Parasiten eingedämmt.

Pflegeschnitt und Mistelbekämpfung im Winter

Im Winter bis anfangs März ist ein guter Zeitpunkt, um mit Misteln befallene Bäume zu sanieren. Nebst Obstbäumen befallen Misteln zum Teil auch Linden, Bergahorn und sogar Birken. Äste müssen je nach Art



des Befalls komplett entfernt und dabei mindestens 30 bis 50 Zentimeter ins gesunde Holz zurück abgesägt werden, denn die Saugwurzeln der Misteln reichen weit ins gesunde Holz hinein. Erkennbar sind diese Saugwurzeln als grüne Stellen im Holz. Helfen kann auch, die grünen Mistelbüschel mit Beeren zu entfernen, um die Verbreitung der Samen einzuschränken. Bei stark befallenen Bäumen ist nur noch das Entfernen der Misteln alle zwei bis drei Jahre möglich, um eine Beerenproduktion und damit die Verbreitung zu verhindern. Bei sehr stark befallenen Bäumen ist der Rückschnitt erfolglos, nur eine Rodung und Neupflanzung hilft, die Verbreitung der Misteln einzudämmen. Im Herbst 2022 wird in Grabs wiederum eine Hochstamm-Aktion durchgeführt, bei welcher Obstbäume zu vergünstigten Konditionen bei der Gemeinde bezogen werden können. Auch Landwirte können daran teilnehmen, um ihre Baumbestände zu erhalten. Auf Flächen im Besitze der Ortsgemeinde Grabs gilt bereits seit geraumer Zeit eine Bestandespflicht, wird ein Baum gefällt oder durch einen Sturm entwurzelt, so muss der Bestand durch eine Neupflanzung ergänzt werden.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe

Wir danken Ihnen für den regelmässigen Pflegeinsatz bei den Bäumen. Sie leisten damit einen Beitrag zum Erhalt der vielfältigen Kulturlandschaft in Grabs.



Lippuner

Lippuner EMT AG
Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs

Wir können Ihnen einheizen und geben Sicherheit

Nebst der Planung und Realisierung wird auch die Beratung gross geschrieben. Wir sorgen für wohlige Wärme und garantieren mit einem Service-Vertrag ein einwandfreies Funktionieren. www.lippuner-emt.com

Heizung - Service



«Ideen für
Menschen und
ihre Umwelt.»

Portraits und Passfotos



swidro
drogerie grabs



**WERNER
GANTENBEIN AG**

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Gebäudehüllen

Tel. 081 771 22 97 · www.werner-gantenbein-ag.ch



**Getränkefachhandel
Mosterei
Transporte
Muldenservice
Platz- und Strassenreinigung**

M. Vetsch AG, Sägenstrasse 5, CH-9472 Grabs
Tel. +41 81 771 44 66 Fax +41 81 771 51 33
mvetsch@rsnweb.ch www.mvetsch.ch



**Mütter
& Väter
Beratung**

Mittwoch, 24. November/8. Dezember, 15-16.30 Uhr: **Kindercoiffeur** mit Christina; Anmeldung via 00423 781 60 40 (Christina Schädler).

Donnerstag, 2. Dezember, 9-11 Uhr: **Stilltreff «Mama-Bar»**; mit der Stillberaterin Martina Gamper; Anmeldung via 078 795 70 00 (Martina Gamper).

Mittwoch, 1. Dezember, 15-17 Uhr: **«De Samichlaus chunnt»**; Geschichte und Aktivität zum Samichlaus (draussen); Anmeldung und Info via 078 802 81 86 (Nicole Rüdisühl).

Samstag, 27. November/11. und 18. Dezember, 9.30-11 Uhr: **Spielhalle Quader**; Bewegungsangebot für die Kleinsten mit ihren Eltern; Aufsicht und Betreuung obliegt den Eltern oder einer durch sie bestimmten Betreuungsperson; aufgestellt und abgeräumt wird gemeinsam; Anmeldung via 077 411 04 76 (Andrea Gerber).

ACHTUNG: Der offene **Kafitreff** findet aufgrund der Zertifikatspflicht bis auf weiteres **nicht** statt! Möchtest du an einem Angebot von uns teilnehmen, ist eine vorgängige Anmeldung zwingend!



 **BALKONGELÄNDER**
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

 **ZÄUNE & SICHTSCHUTZ**
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

 **PLATTENBELÄGE**
(Innen- und Aussenbereich)

Sven Koch . Föhrenweg 1
9472 Grabs . Schweiz
Tel. +423 79 33 747 (FL/CH)
Tel. +43 676 92 54 555 (AT)
sven.koch@hiag-balkone.ch
www.hiag-balkone.ch

**KOCH
HIAG**
BALKONBAU &
PLATTENBELÄGE

TISCHHAUSER

GEBRÜDER

WELNESSEINRICHTUNGEN
KÜCHEN
WOHNHÄUSER
MÖBEL

TÜREN
INNENAUSBAU
SAUNA
INFRAROT TIEFENWÄRME

www.tischhauser-schreinerei.ch 081 740 59 10

NÄHEN, GACKERN UND KINDERLACHEN

«Solidarität für eine Welt» unterstützt drei Projekte des «Regionalen Missionsfonds Afrika» in Burundi

Der Verein «Solidarität für eine Welt Buchs-Grabs-Sevelen» unterstützt in diesem Jahr die drei Projekte «Nähzentren», «Hühnerzucht» und «Kindergarten».

Hanspeter Thurnherr – 1991 haben initiative Afrikaner mit dem Dozenten Dr. Walter Rapold, der 1980-86 als Pfarrer in Buchs gearbeitet hatte, das Hilfswerk «Ruanda Missionsfonds (RMF)» aufgebaut, um Menschen in Burundi, Ruanda und im Ostkongo im oft notvollen Alltag zu helfen: mit Stipendien für die Ausbildung von Schülerinnen und Schülern, mit Mikrokrediten zur Gründung von kleinen Kooperativen sowie zur Spontanhilfe in Notsituationen. «Solidarität für eine Welt» unterstützt dieses Jahr drei Projekte dieses Hilfswerks, das neu den Namen «Regionaler Missionsfonds Afrika (RMF)» trägt. Präsident des Hilfswerks ist der Buchser Fritz Beglinger. Vor Ort in Burundi sind es ein Komitee, ein Mitarbeiter und einheimische Pastoren, welche die Projekte umsetzen und begleiten.

Projekt Nähzentren: In drei Nähzentren in Kyanza, Karusi und Bubanza sollen Witwen, Waisen sowie geschiedene und verstossene Frauen ausgebildet werden. Damit können sie als selbstständige Schneiderinnen ihren Lebensunterhalt bestreiten. Dazu müssen Nähmaschinen, Material und Löhne der Lehrpersonen finanziert werden. Die Frauen sollen auch Allgemeinbildung erhalten: Computer-Kenntnisse, Wissen über Gesundheit, Gesprächsführung, Rechte von Frauen etc.

Eines der drei Nähzentren in Burundi, welches dieses Jahr durch «Solidarität für eine Welt» unterstützt wird (Foto: pd).



Projekt Hühnerzucht: Der Aufbau einer Hühnerzucht soll Arbeitsplätze schaffen und den Verkauf von Eiern ermöglichen. 16 Hühner und vier Hähne werden zur Aufzucht gekauft und den Start dieses Projektes ermöglichen. Das Projekt soll nach sechs Monaten selbsttragend sein, so dass aus dem Erlös weitere kleine Hühnerzuchtbetriebe aufgebaut werden können. Begleitet wird dieses Projekt von einem Ingenieur Agronom, mit dem der RMF seit einigen Jahren zusammenarbeitet.

Renovation Kindergarten: Im Kindergarten von Bwari werden seit 2015 Kinder im Vorschulalter auf die Schule vorbereitet. Zu Beginn geschah das in der Kirche, dann wurde das Wohnhaus des Pastors in ein Lokal für den Unterricht umgenutzt. Extreme Regenfälle haben das Ge-

bäude stark beschädigt. Zudem sind Corona-Massnahmen nötig. Um das Regenwasser nutzen zu können, soll eine Zisterne gebaut werden. Das Dach ist wieder hergestellt. Weitere Renovationen sind aber dringend. Um hungernden Kindern eine Schulmahlzeit zu ermöglichen und um das Gebäude multifunktional nutzen zu können, soll eine Küche gebaut werden.

Mehr Informationen gibt es in den katholischen Gottesdiensten in Sevelen am Samstag, 27. November 2021, um 18 Uhr, sowie in Grabs am Sonntag, 28. November 2021, um 8.45 Uhr, und in Buchs um 10.30 Uhr.

Falls er stattfindet, ist Solidarität für eine Welt auch am Chlaus- und Weihnachtsmarkt in Grabs am Samstag, 4. Dezember 2021, mit einem Stand präsent.



Turnerunterhaltung WG am Roäsäweg



Wo: MZH Unterdorf, Grabs
Wann: 26. und 27. November 2021 | 20:00 Uhr
Vorverkauf: CHF 15.- | Türöffnung: 18:30 Uhr

Vorverkauf ab 01. November 2021 in der Bäckerei Mündle
in Grabs oder auf www.stv-grabs.ch

Zutritt nur mit gültigem Covid-Zertifikat (Testmöglichkeit vor Ort)



Weitere Informationen unter www.stv-grabs.ch



**Ornithologischer Verein
Grabs**

www.ovgrabs.ch

Winterfütterung Vögel

Fettkasten und Vogelfutterverkauf
Marktplatz Grabs

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr
je nach Witterung von
Ende November bis Anfang März

Preise:

Fettkasten gross CHF 14.00

Fettkasten klein CHF 10.00

Vogelfutter 3kg CHF 7.00

Team Winterfütterung

TRAUBENSaft AKTION 2021 CEVI WERDENBERG

Liebe Grabser Bevölkerung
Auch dieses Jahr findet wieder die traditionelle Traubensafaktion statt! Wir liefern Ihnen die gewünschten Getränke am Samstag, 11.12.21, franko direkt in Ihren Keller. Auch Kleinstmengen und bunt gemischte Harasse bringen wir Ihnen gerne zu den untenstehenden Nettopreisen! Besten Dank!

lt. Rimuss rot Frühdruck (12 Liter / Harass)	3.50 + Dep
lt. Rimuss rubin (Edeltrauben) (12 Liter / Harass)	4.00 + Dep
lt. Rimuss Schorle * (12 Liter / Harass)	3.60 + Dep
lt. Rimuss weiss (12 Liter / Harass)	4.00 + Dep
7 dl Fl. Rimuss party (6 Flaschen / Karton)	4.60
7,5 dl Fl. Rimuss Bio (6 Flaschen / Karton)	5.70
lt. Ramseier Orangensaft (12 Liter / Harass)	2.50 + Dep
lt. Apfelsaft klar (Mosti Vetsch) (12 Liter / Harass)	2.30 + Dep
1,5 l Fl. Shorley (6 Flaschen / Harass)	2.80
.... Rimuss Geschenkspackung:	
1 Fl. Rimuss party 7 dl	
1 Fl. Rimuss rosé 7 dl	
1 Fl. Rimuss champion 7,5 dl	15.50
7 dl Fl. Rimuss rosé (6 Flaschen / Karton)	4.60
7,5 dl Fl. Rimuss champion (6 Flaschen / Karton)	5.50
7 dl Fl. Rimuss LITCHI-Perl (6 Flaschen / Karton)	5.00

Bestellungen (bis 28.11.21) & Infos:

CEVI Werdenberg, Marcel Ferreira

✉ Churerstrasse 62, 9470 Buchs

☎ 078 925 67 38

✉ marcel.ferreira@cevigrabs.ch

Online-Bestellung: www.cevigrabs.ch

* mit 40% Mineralwasser und Holunderblütenaroma

++ Preis- und Sortimentsänderungen vorbehalten ++

NÄCHSTE AUSGABE DES GRABSER GEMEINDEBLATTES

Dienstag, 14. Dezember 2021

Inserat- und Textannahme bis spätestens
**Freitag, 26. November 2021, 17 Uhr, bei
der Gemeinderatskanzlei**

VERANSTALTUNGEN NOVEMBER

17./24. Seniorenturnen

13.15 bzw. 14.30 Uhr, MZH Unterdorf

17. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

16 Uhr, Pfarreiheim Buchs: MiKi (Mit Kindern auf dem Weg zu Gott)

20 Uhr, Herz-Jesu-Kirche Buchs: Wort und Musik «Die Frau und der Drache»

17. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

20 Uhr, Schulhaus Berg: Bibelstunde

18. Skiclub Grabserberg

Einlaufftour

18. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

12 Uhr, Pfarreiheim Buchs: Mittagstisch; Anmeldung bis 16. November 2021: 081 750 60 50, pfarramt.buchs@kathbuchs.ch

19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9 Uhr, KGH: Kängurutreff Kurs 1 (Eltern-Kind-Singen)

10 Uhr, KGH: Kängurutreff Kurs 2 (Eltern-Kind-Singen)

18 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm

18.30 Uhr, KGH: Teenstreff

19.30 Uhr, KGH: Männerstamm-Vortrag

«Was erwartet uns nach dem Tod?»

19. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

20 Uhr, Herz-Jesu-Kirche Buchs: Interreligiöser Theaterabend «Mein Dschihad der Liebe» – Liebe ist der Weg zur Weisheit

20./21. Skiclub Grabs

Hütteneröffnung auf Gamperney

20. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

13.30-17 Uhr, KGH: Cevi

20. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

18 Uhr, BZ Gallus: Messfeier

21. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst am

Ewigkeitssonntag

10 Uhr, «Oase» Gams: Gottesdienst

10 Uhr, «Oase» Gams: Dominotreff

21. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

18 Uhr, BZ Gallus: Messfeier mit Mini-strantenaufnahme

22./29. Procap Turngruppe Werdenberg

19-20 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit

Handicap

23. Papiersammlung Dorf

23. Skiclub Grabserberg

Laufen (CM)

23. Seniorenforum Werdenberg

15.15-16.45 Uhr, KGH: Vortrag «Soziale und gesundheitliche Ungleichheit in der Schweiz» von PD Dr. Oliver Hämmig, Uni Zürich

23. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

20 Uhr, Kirche: Frauenabend im Voradvent

24. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

19 Uhr, BZ Gallus: Gottesdienst mit Bibel-Übergabe an die 5. Klasse

20 Uhr, Herz-Jesu-Kirche Buchs: Wort und Musik «Lyrische Texte zu den Visionen des Johannes»

25. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

16.30 Uhr, Kirche: «Fiire mit de Chliine»

19 Uhr, KGH: Meditation Atemgebet

26. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9 Uhr, KGH: Kängurutreff Kurs 1 (Eltern-Kind-Singen)

10 Uhr, KGH: Kängurutreff Kurs 2 (Eltern-Kind-Singen)

16.30 Uhr, KGH: Kidstreff-Musical

19 Uhr, KGH: Youthpoint

27. Floh-, Sammler- und Antikmarkt

8-16 Uhr, Marktplatz

27. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

16 Uhr, Pfarreiheim Buchs: MiKi (Mit Kindern auf dem Weg zu Gott)

28. Eidg. Volksabstimmung

28. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

8.45 Uhr, BZ Gallus: Messfeier mit Gruppe «Solidarität für eine Welt» und ConTigo

28. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams und Männerchor Grabs

9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst am 1. Advent

28. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9.30 Uhr, KGH: Dominotreff

28. Einwohnerverein Werdenberg

17 Uhr, Städtli Werdenberg: Adventsapéro mit dem Männerchor Werdenberg

29. IG Grabs

Advent-Àpéro

30. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

20 Uhr, Herz-Jesu-Kirche Buchs: Wort und Musik «Die Titanic und die Musik des Untergangs»



Männerchor Grabs

JASSMEISTERSCHAFT 2022

Voranzeige



Die Jassmeisterschaft findet am **Freitag, 7. Januar 2022**, in der MZH Unterdorf Grabs statt! Zutrittsvoraussetzung wird sehr wahrscheinlich ein gültiges Covid-Zertifikat sein.

Details und das Anmeldeformular finden Sie im Gemeindeblatt vom Dezember oder unter www.grabser-jassmeisterschaft.ch.

OK Grabser Jassmeisterschaft / MC Grabs



VERANSTALTUNGEN DEZEMBER

01. Samariterverein Grabs

Chlausfeier

01. Seniorenturnen

13.15 bzw. 14.30 Uhr, MZH Unterdorf

01. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams und Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

19 Uhr, BZ Gallus: Ökum. Abendgebet

02. Jugi Grabs

Samichlaus

03. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

6 Uhr, BZ Gallus: Rorate, anschl. Zmorge

(mit Covid-Zertifikat)

15.45 Uhr, Stütlihus: Messfeier

20 Uhr, Herz-Jesu-Kirche, Buchs: Finissage mit Auszügen aus dem Brahms-Requiem, Israel Martins dos Reis (Bariton), Kirchenchor Buchs-Grabs, ConTigo, Ulrich Zeitler (Klavier und Leitung)

03. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9 Uhr, KGH: Kängurutreff Kurs 1 (Eltern-Kind-Singen)

10 Uhr, KGH: Kängurutreff Kurs 2 (Eltern-Kind-Singen)

19.30 Uhr, KGH: «Jesus»-Party

04. IG Grabs/Werdenberger Buuramart

Chlaus- und Weihnachtsmarkt mit Chlausumzug

04. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

13.30-17 Uhr, KGH: Cevi

04. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

18 Uhr, BZ Gallus: Vorstellung der Erstkommunionkinder

05. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst am 2. Advent

9.30 Uhr, KGH: Dominotreff

19 Uhr, Kirche: Abendgottesdienst

07. Senioren-Mittagstisch plus 60

11.45 Uhr, Stütlihus: Zertifikatspflicht;

Anmeldung bis spätestens am Vortag, 10 Uhr an 081 771 15 84 oder 081 740 34 87

08. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen

08. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams und Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

19 Uhr, BZ Gallus: Ökum. Adventsbesinnung

08. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

20 Uhr, BZ Gallus: Geschichtenabend mit Bettina Beusch

09. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

12 Uhr, Pfarreiheim Buchs: Mittagstisch;

Anmeldung bis 7. Dezember 2021: 081 750 60 50, pfarramt.buchs@kathbuchs.ch

10. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

6 Uhr, BZ Gallus: Rorate, anschl. Zmorge

(mit Covid-Zertifikat)

10 Uhr, Pflegeheim: Messfeier

10. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9 Uhr, KGH: Kängurutreff Kurs 1 (Eltern-Kind-Singen)

10 Uhr, KGH: Kängurutreff Kurs 2 (Eltern-Kind-Singen)

16.30 Uhr, KGH: Kidstreff-Musical

19 Uhr, KGH: Youthpoint

11. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

Traubensaftaktion Cevi

19 Uhr, Kirche: «Punkt7»-Gottesdienst

12. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs und Männerchor Grabs

8.45 Uhr, BZ Gallus: Messfeier am 3. Advent

12. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst am 3. Advent

9.30 Uhr, KGH: Dominotreff

14. Seniorenforum Werdenberg

15.15-16.45 Uhr, KGH: Vortrag «Heiterkeit

als Eigenschaft: Einblicke in die Positive

Psychologie» von Fiorina Giuliani, M.Sc., Uni Zürich

14. Skiclub Grabserberg

20 Uhr, Skihaus Gamperfin: Chlaus mit Dart und Quiz (CM)

15. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

12 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm

16. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

16.30 Uhr, Kirche: «Fiire mit de Chliine»

17.-19. Lukashauss Grabs

Weihnachtsspiel; Freitag: 19 Uhr / Samstag:

17 Uhr / Sonntag 14.15 Uhr

17. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

6 Uhr, BZ Gallus: Rorate, anschl. Zmorge

(mit Covid-Zertifikat)

17. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

16.30 Uhr, KGH: Hauptprobe Kidstreff-

Musical

18.30 Uhr, KGH: Teenstreff

18. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

15 Uhr, KGH: Waldweihnacht Cevi

18. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

18 Uhr, BZ Gallus: Wortgottesfeier

18. Männerchor Grabs

19.30 Uhr, Rest. Schäfli: Jahresschlusshöck

19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst am 4. Advent

15 Uhr, KGH: Kidstreff-Musical «De Zimmer-
maa isch immer da»

22. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

19 Uhr, BZ Gallus: Messfeier

23. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

19 Uhr, KGH: Meditation Atemgebet

24. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

17 Uhr, Herz-Jesu-Kirche, Buchs: Familien-

gottesdienst mit cuorini (mit Covid-Zertifikat)

21.30 Uhr, BZ Gallus: Weihnachtsgottes-

dienst (mit Covid-Zertifikat)

24. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

21.30 Uhr, Kirche: Heiligabend-Gottesdienst

25. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams

9.30 Uhr, Kirche: Weihnachts-Gottesdienst

mit Abendmahl

11.30 Uhr, KGH: Weihnachtsfeier für Allein-

stehende und Paare

ENERGIESPARTIPP



Optimales Klima im Schlafzimmer

Nicht zu warm und nicht zu kalt, lautet die Devise fürs Heizen im Schlafzimmer. Die meisten Menschen empfinden zum Schlafen eine Temperatur zwischen 16 und 18 Grad als angenehm, wodurch auch ein optimaler Energieverbrauch resultiert. Auch wenn das Schlafzimmer tagsüber ungenutzt ist, sollte man die Heizung nicht ganz abstellen. Eine konstante Durchschnittstemperatur ist kostensparender als andauerndes Auskühlen und Wiederaufheizen.

Natürlich brauchen Sie frische Luft für einen gesunden Schlaf. Aber trotzdem sollten Sie während der Heizperiode nicht mit einem Fenster in Dauerkipstellung schlafen. Dabei gehen bis zu 50 Prozent der Heizenergie verloren. Gesund ist das Dauerlüften auch nicht. Wenn die Wände ums Fenster herum zu sehr auskühlen, schlägt sich dort Feuchtigkeit nieder und es kann Schimmel auftreten. Abends vor dem Zubettgehen das Fenster noch einmal für zehn Minuten ganz öffnen, dann schliessen. Und morgens gleich nach dem Aufstehen lüften, denn jeder Mensch gibt im Schlaf pro Nacht etwa einen Liter Feuchtigkeit ab.



Aktivitäten Skiclub Grabs

20./21. November
Hütteneröffnung auf
Gamperney

EINWOHNERSTAND

am 31. Oktober 2021

Einwohnerstand Total	7'382 *
davon Grabser Bürger	2'624
Niedergelassene	3'176
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	104
Ausländer	1'478 *

* inkl. 100 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA

Metallbau - Spenglerei



«Ideen für
Menschen und
ihre Umwelt.»

Lippuner

Wir bauen auf Blech und Metall

Stilvolle Treppen und Geländer, Fensterzargen aus Aluminium. Spenglerarbeiten, Blitzschutz, Fassaden und Dächer aus Blech - Kreativität, innovative Planung und fachmännische Umsetzung der Ideen. www.lippuner-emt.com

Freude am Bauen.
Seit 1892.



Igbau.ch
CH-9470 Werdenberg

Igbau
Ein Unternehmen der Gebr. Hilti AG



Öffnungszeiten Andis Hofladen

Freitag: 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Samstag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Schreinerei

PAUL STRICKER GmbH

First
9472 Grabs

Tel 081 740 60 20
Fax 081 740 60 21
Mobil 079 262 10 52

paul.stricker@bluewin.ch
www.schreinereipaulstricker.ch

Küchen | Badezimmer | Möbel | Renovationen



TRANSPORTE | KRANARBEITEN
info@zoggg-transporte.ch · 077 462 81 33

- Kies- und Steinlieferungen
- Muldenservice
- Kranarbeiten bis 32m
- Transporte



3D KÜCHEN

www.3dkuechen.ch
Tel. 081 771 49 11

individuell - geschmackvoll - durchdacht

Strassenbau

Tiefbau

Umgebungsgestaltung



www.dietsche.ch

Fachlich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, technisches Know-how, modernste Infrastruktur, Erfahrung in der Umgebungsgestaltung und kilometerweise Strassen- und Leitungs-Referenzen weisen uns als kompetente Partner aus.

DIETSCH
STRASSEN- UND TIEFBAU · HAAG

Tel. 071 757 80 80 · info@dietsche.ch

...wir werden weiterempfohlen!

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung

grabs

BÜCHEL
bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

Herzliche Gratulation

02. Dezember 1929

Vorburger-Bicker Agatha

Dorfengrabenstrasse 18, Grabs

04. Dezember 1936

Gasenzer-Vetsch Katharina

Stütlistrasse 25, Grabs

04. Dezember 1941

Gantenbein-Spreiter Johannes

Dorfengrabenstrasse 20, Grabs

07. Dezember 1936

Zogg-Maino Caterina

Schlossweg 2, Werdenberg

07. Dezember 1941

Nüssli-Pieper Werner

Blumenweg 18, Grabs

08. Dezember 1941

Eggenberger-Vetsch Heidi

Staatsstrasse 83b, Grabs

13. Dezember 1941

Tinner Hans

Beuschenbuntstrasse 7, Grabs

14. Dezember 1934

Dosch-Arpagaus Eugen

Torstrasse 4, Werdenberg

15. Dezember 1932

Züllig-Gehring Kurt

Grist 1509, Grabs

16. Dezember 1936

Oesch Franz

Drosselweg 6, Werdenberg

19. Dezember 1939

Gasenzer-Stricker Gertrud

First 2433, Grabs

20. Dezember 1932

Bernegger-Gantenbein Peter

Staatsstrasse 40, Grabs

20. Dezember 1940

Forrer-Eggenberger Werner

Staudnerbergstrasse 8, Grabs

20. Dezember 1940

Schneider-Torosini Barbara

Löwenstrasse 2, Grabs

21. Dezember 1934

Tischhauser-Vetsch Katharina

Oberstaudenweg 9, Grabs

21. Dezember 1934

Vetsch-Gantenbein Christian

Kirchgasse 11, Grabs

21. Dezember 1941

Wohlwend Elisabeth

Feldblockweg 1, Grabs

22. Dezember 1932

Bicker-Abderhalden Trudy

Staatsstrasse 18, Grabs

22. Dezember 1937

Saluz-Eggenberger Katharina

Steinbergstrasse 8, Grabs

22. Dezember 1940

Schweiter-Pezzola Karl

Rietgasse 10, Grabs

23. Dezember 1935

Schäpper-Aggeler Harry

Staudenstrasse 16, Grabs

24. Dezember 1936

Kürsteiner-Assmann Ernst

Stütlihus, Grabs

24. Dezember 1939

Kistler Kurt

Dorfstrasse 27c, Grabs

25. Dezember 1937

Eggenberger Bernhard

Vordere Litten 1942, Grabsberg

25. Dezember 1940

Schlegel-Eggenberger Margrith

Staatsstrasse 62, Grabs

27. Dezember 1938

Vetsch-Eggenberger Florian

Staatsstrasse 105, Grabs

28. Dezember 1933

Tourtchinova Valentina

Tulpenweg 2a, Grabs

29. Dezember 1931

Eggenberger-Vetsch Katharina

Ahornweg 1, Grabs

29. Dezember 1935

Grob-Herrsche Willi

Werdenstrasse 57, Grabs

31. Dezember 1936

Daneschwar Dariusch

Birkenweg 1, Grabs



Frauenabend im Voradvent23. November 2021 | 20 Uhr
Kirche Grabs**(Mit)Teilung**
 Für Sie
 Für Ihn

Miteinander
 Evangelische Kirchgemeinde
 Grabs – Gams

Nachricht um Nachricht erhalten wir inzwischen tagtäglich über WhatsApp, Threema, SMS, Mail oder andere «soziale» Netzwerke.

Die älteste, wichtigste und für uns beste Mitteilung ist diejenige von der baldigen Ankunft Gottes in unserer Welt. Anders gesagt von der Geburt Jesu. Gott teilt sich! Gott teilt sich uns mit. Er wird Mensch, um sich für uns erkenntlich und verständlich zu machen. Um uns die Augen für das Leben hier in dieser Welt und darüber hinaus zu öffnen.

Am Frauenabend werden wir von dieser (Mit)Teilung und wozu sie Menschen bewegt, hören. Musikalisch umrahmt wird der Abend vom Kinderjodelchörli Grabs unter der Leitung von Margrit Scherrer-Hinterberger.

Nach dem wärmenden Apéro im Kirchgemeindehaus oder auf dem Kirchplatz (je nach der aktuellen Covid-Regelung) können Dekorationen von Ronja Sutter käuflich erworben werden.

Wir helfen,
wenn vieles
fehlt.

winterhilfe
Schweiz

www.winterhilfe.ch | PC 80-8955-1


**FUNDBÜRO IM
RATHAUS GRABS**

Das Fundbüro der Gemeinde Grabs befindet sich im Rathaus, Gemeindebüro (Büro Nr. 4).

Fundgegenstände können während der Büro-Öffnungszeiten abgegeben bzw. abgeholt werden. Sie erreichen uns unter der Nummer 081 772 08 00. Vermissten Sie etwas? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

**NOV
19**

**FREIER EINTRITT
TÜRÖFFNUNG UM 18 UHR**

Talentshow

GRABS

SINGEN, RAP, TANZEN, FILM, FOTOS...

AULA KIRCHBÜNT, 9472 GRABS
 MASKENPFLICHT + 3G ZERTIFIKAT
 TESTSTATION VOR ORT

Offene Jugendarbeit: Sonja Enzler, 079 909 77 48
Kath. Jugendarbeit: Leonardo Vetsch, 079 263 66 77

**EINWOHNERVEREIN
WERDENBERG**


Der Einwohnerverein Werdenberg lädt ganz herzlich am

**Sonntag, 28. November 2021
17-18 Uhr**

zum Adventsapéro ins Städtli Werdenberg ein.

Für etwas Warmes und Süßes ist gesorgt.

■ ■ ■ ■ WASSER STROM KOMMUNIKATION
TECHNISCHE BETRIEBE GRABS

Noch bis **ca. Mitte Dezember 2021** findet unsere

ZÄHLERABLESUNG

statt. Bitte gewährleisten Sie unseren Mitarbeitern ungehinderten Zugang zu unseren Strom- und Wasserzählern (keine Regale vor Zähler usw.). Sollten wir Sie bei unseren mehrmaligen Rundgängen nicht antreffen, hinterlegen wir Ihnen eine Ablesekarte zur Selbstdeklaration. Bitte senden Sie uns diese Karte umgehend ausgefüllt zurück. Falls Sie die Zählerstände nicht selber ablesen können, dürfen Sie uns gerne kontaktieren. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Technische Betriebe Grabs
 Lindenweg 4, 9472 Grabs
 081 772 08 80 / tbg@grabs.ch

JUGENDARBEIT DER KATHOLISCHEN KIRCHE

Für Leonardo Vetsch geht ein abwechslungsreiches erstes Jahr als Jugendarbeiter zu Ende

Die katholische Kirche blickt im Bereich «Jugendarbeit» in die Zukunft und intensiviert den Einbezug der Jugendlichen. Aus diesem Grund wurde Leonardo Vetsch als neuer Jugendarbeiter eingestellt. Er wird in näherer Zukunft das Ressort «Jugend» der Seelsorgeeinheit Werdenberg leiten.

Leonardo Vetsch – Für die Jugendarbeiter der katholischen Kirchgemeinde Buchs-Grabs neigt sich schon bald wieder ein spannendes Jahr dem Ende entgegen. Die Jugendarbeit der katholischen Kirche bietet ein breites Spektrum an Aktivitäten an. Sie stellt die Begleitung des Vereins «Jungwacht-Blauring Buchs-Grabs» sicher und bietet diverse Projekte auf der Oberstufenebene an; dazu gehört auch der Jugendtreff im Galluszentrum. Weiter werden in Zusammenarbeit mit der kommunalen Jugendarbeit und aus der Jugendkommission verschiedene Projekte und Events angedacht und umgesetzt, wie zum Beispiel ein Anlass zum Thema «Kinderrechte» und im kommenden Jahr das partizipative Projekt «Helfende Hände».

Jungwacht-Blauring Buchs-Grabs

Beim Verein «Jungwacht-Blauring Buchs-Grabs» wirkt Leonardo Vetsch als «Präses» (Vorsitzender) mit und unterstützt die Leiterinnen und Leiter. Diese bieten Kindern ab der 1. Klasse in verschiedenen Gruppen einmal wöchentlich Gruppenstunden an, in welchen es primär darum geht, Spass zu haben. Aber es kann durchaus auch ernst zu und her gehen. So lernen die Kinder auf verschiedene Arten Feuer zu machen, die wichtigsten Erste-Hilfe-Massnahmen und so einiges im Bereich der Pioniertechnik!

Das Highlight im Jahr der Jungwacht-Blauring ist das Sommerlager. Die katholische Kirchgemeinde ermöglicht jedes Jahr einigen Kindern aus finanziell schwächeren Familien die Lagerteilnahme, in dem sie für den Lagerbeitrag aufkommt.

Vielseitiges Projektangebot

Über das ganze Jahr verteilt finden etliche Projekte für die Jugendlichen statt. Vom Schneeschuhweekend über Naturprojekte, Töffli-Weekends bis hin zum Segeltörn und zu River-Rafting kann alles dabei sein. Dabei werden Themen aus der Lebenswelt der Jugendlichen angegangen und diskutiert. Zudem werden natürlich auch sämtliche Lebens- und Glaubensfragen thematisiert.

Die Erfahrungen aus diesen Projekten sollen dazu beitragen, dass die Jugendlichen ihre vielfältigen «Jugendaufgaben» besser bewältigen können. Sollten die jungen Menschen im

Alltag auf ein neues Problem stossen, wissen sie – aufgrund der Beziehungsarbeit über die Jugendprojekte – dass sie mit ihren Lebens-

fragen jederzeit eine Anlaufstelle haben und die Jugendarbeiter der katholischen Kirchgemeinde ihnen mit Rat und Tat zu Seite stehen.





Chlaus- und Weihnachtsmarkt

Samstag, 4. Dezember 2021

8.30-19 Uhr auf dem Marktplatz in Grabs

Stimmungsvoller Weihnachtsmarkt mit über 50 Marktständen, musikalischem Rahmenprogramm, Basteln für Kinder, Chlauseinzug und Verpflegung an den Marktständen.

10-17 Uhr	Basteln mit dem Familienzentrum Grabs
ab 13 Uhr	Musikschule Werdenberg
17 Uhr	Konzert der Dorfmusig Grabs
17.20 Uhr	Chlausumzug mit Laterne ab Stricker-Mühle
ab 17.45 Uhr	Chlauseinzug auf dem Marktplatz

Beim Chlauseinzug und bei der Verteilung der Grittibänzen in einem speziell abgesperrten Bereich gilt für die Chläuse, die Schmutzlis und die in diesem Bereich anwesenden Eltern die 3G-Regelung.



CHRISTBAUMVERKAUF

Rottannen	ab CHF	20.00
Nordmantannen	ab CHF	40.00
Grosse Tannen für draussen	Preis auf Anfrage	

Sie können den Christbaum selber auswählen, reservieren und vor Weihnachten abholen. Auf Wunsch liefern wir den Christbaum gerne zu Ihnen nach Hause. Bitte melden Sie sich bei:

Hans & Myriam Eggenberger-Sonderer
Grist, Grabs, 081 740 60 26 oder
079 410 38 19

(11-13 Uhr und 18.30-19.30 Uhr)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Der Gemeinderat hat am 2. November 2021 gestützt auf Art. 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1) das

Strassenbauprojekt «Brücke Ganalinbach und Durchlässe Grabserberg»

genehmigt.

Das Strassenbauprojekt beinhaltet folgende Durchlässe und Brücken, die saniert oder neu gebaut werden:

- Ganalinbach, Ersatzbau Brücke Voralpstrasse (2114), km 0.320
- Ganalinbach, Sanierung Durchlass Rogghalmstrasse (2080), km 0.030
- Walchenbach, Sanierung Durchlass Schwendiweg (3088), km 2.930
- Eggbach, Sanierung Durchlass Grabserbergstrasse (1003), km 0.220
- Lehnbach, Sanierung Durchlass Grabserbergstrasse (1003), km 0.690
- Lehnbach, Ersatzbau Fussgängersteg Schlussweg (6147), km 0.450

Öffentliche Auflage

9. November bis 8. Dezember 2021

Auflageort

Tiefbau, Lindenweg 4, Grabs

Auf die Durchführung eines Kostenverlegungsverfahrens kann verzichtet werden. Die Kosten im Zusammenhang mit dem Strassenbauprojekt gehen zu Lasten der Politischen Gemeinde Grabs.

Allfällige Einsprachen gegen das Strassenbauprojekt sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat Grabs einzureichen.

Einladung zum

24. Grabser-Advents-Apéro

Am Samstag,

27. November 2021

von 16.00 – 20.00 Uhr

www.ig-grabs.ch

EINHALTUNG DER WILDRUHEZONEN

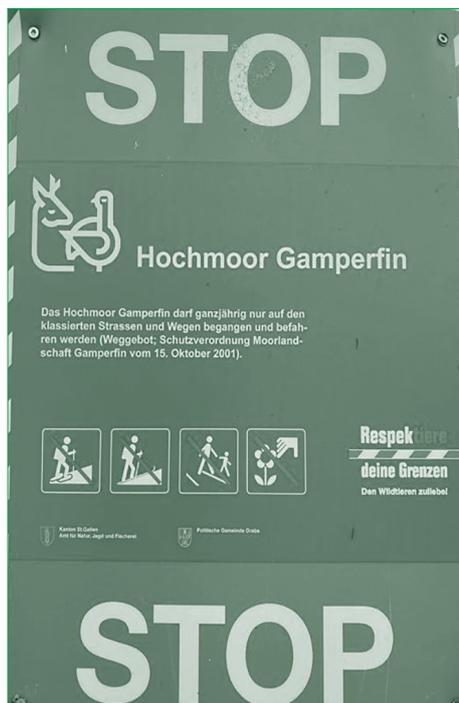
Mit der entsprechenden Rücksichtnahme bietet die Winterlandschaft Platz für Wildtiere und Sporttreibende

Zunehmende Wintersportaktivitäten führen zu vermehrten Störungen der Wildtiere. Die Bevölkerung wird gebeten, die Grenzen und Regeln zum Schutz der einheimischen Fauna zu beachten.

Josef Koller, Wildhüter/Naturschutzaufsicht – Es ist wieder soweit, die Winterzeit beginnt. Immer mehr Menschen möchten in ihrer Freizeit in der Natur aktiv sein. Besonders auch im Winter. Locken doch Bilder von verschneiten Bergwelten so manchen hinter dem warmen Ofen hervor. Erholung und Sport in der Natur bieten eine Abwechslung zum oft hektischen Alltag.

Raus in die Natur bedeutet für die Wildtiere, dass die Menschen ihren Lebensraum betreten. In vielen Fällen ist man sich gar nicht bewusst, dass Tiere die Flucht ergreifen, denn oft sind sie weg, bevor unser Auge sie erblicken könnte. Obwohl von den Menschen unbemerkt, fand die Störung trotzdem statt.

Ob eine solche Störung negative Auswirkungen hat, hängt von Zeit, Ort, Häufigkeit, Intensität sowie Art der Störreize ab. So reagieren Tiere auf unvorhersehbare Ereignisse mit grösserer Empfindlichkeit. Ebenso sind Begegnungen für Tiere an für sie wichtigen Orten, wie Brut-, Aufzucht-, Nahrungs- und Rückzugsgebieten heikler. Negative Auswirkungen von Störreizen können unmittelbarer Natur sein, beispielsweise der veränderte Hormonpegel oder die erhöhte Herzfrequenz nach einer Flucht. Treten Energieverluste durch Stress oder Flucht gehäuft auf, kann sich die körperliche Verfassung eines Tieres drastisch verschlechtern. Das kann im Winter, wenn das karge Nahrungsangebot die erhöhten Energieverluste nicht kompensieren kann, bis zum Tod durch Erschöpfung führen.



Bei dauernder Beunruhigung wird der Lebensraum längerfristig aufgegeben. Weil sich die Tiere nicht mehr so erfolgreich fortpflanzen können, werden die Bestände geringer und das kann mitunter zum lokalen Aussterben von Populationen führen.

Weitere Folgen können Schäden am Wald sein. Wenn Wildtiere stark gestört sind, müssen sie mehr Nahrung zu sich nehmen, um die Energieverluste zu kompensieren. Aus Mangel an anderen Nahrungsquellen im Winter fressen sie dann oft die Triebe junger Bäume ab. Besonders problematisch ist das im Schutzwald, wenn durch erhöhten Verbiss die Verjüngung und damit letztlich die Schutzwirkung des Waldes beeinträchtigt wird.

Daher brauchen Wildtiere Rückzugsgebiete, in welchen sie nicht gestört werden. Wildruhezonen sind ein Instrument, um solche Rückzugsgebiete zu sichern.

Geeignete, ruhige und vernetzte Lebensräume sind nur beschränkt vorhanden und Wildtiere können häufig nicht ausweichen. Deswegen ist es von verschiedener Seite ein Anliegen, durch die Ausscheidung von Wildruhezonen die menschlichen Aktivitäten (insbesondere im Winter) zu lenken und den Wildtieren genügend grosse Rückzugs- und Nahrungsaufnahmegebiete bereitzustellen. Wildruhezonen schaffen eine zeitliche und räumliche Entflechtung der Lebensraumnutzung von Mensch und Wildtier.

In diesen für Säugetiere und Vögel wichtigen Gebieten, stehen die Bedürfnisse der Wildtiere im Vordergrund. Sie dienen gemäss Jagdgesetz der Vermeidung übermässiger Störung als Antwort auf die zunehmende Freizeitnutzung. Während bestimmten Jahreszeiten – oder in einzelnen Fällen während des ganzen Jahres (zum Beispiel in der Wildruhezone Gamperfin) – dürfen diese Gebiete nicht oder nur beschränkt für Freizeitaktivitäten genutzt werden.

Die Wildruhezone Gamperfin wurde im Jahre 2001 rechtsverbindlich. Es besteht ein ganzjähriges Wegegebot sowie Leinenpflicht.

Mit diesem Hinweis möchten die Verantwortlichen die Bevölkerung daran erinnern, sich an die geltenden Vorschriften zu halten. Im Winter werden regelmässige Kontrollen durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Wildruhezonen Gamperfin (ganzjährig) und Neuenalp (seit 2002 jeweils vom 15. November bis 30. April) nicht betreten werden. Übertretungen werden angezeigt und haben eine Busse zur Folge.



VIER REGELN FÜR UNTERWEGS

1. Beachten Sie Wildruhezonen und Wildschutzgebiete: sie bieten Wildtieren Rückzugsräume.
2. Bleiben Sie im Wald auf den bezeichneten Routen und Wegen: so können sich die Wildtiere an den Menschen gewöhnen.
3. Meiden Sie Waldränder und schneefreie Flächen: sie sind die Lieblingsplätze der Wildtiere.
4. Führen Sie Hunde an der Leine, insbesondere im Wald: Wildtiere flüchten vor frei laufenden Hunden.

Weiterführende Informationen

<https://natur-freizeit.ch/wildruhezonen>

SCHNEERÄUMUNG

In der Gemeinde Grabs erfolgt die Schneeräumung unter Verwendung von Auftaumitteln (sogenannte Schwarzräumung) auf Staats- und 1. Klassestrassen (Werden-, Spital-, Hochhaus-, Dorf- und Grabserbergstrasse bis Lehn), bei gefährlichen Strasseneinmündungen und bei Extremsituationen auch auf den übrigen Strassen. Auftaumittel werden sehr sparsam angewendet. Die übrigen Strassen und Trottoirs werden möglichst gründlich geräumt und bei Bedarf gesplittet. Eine rationelle Räumung ist nur möglich, wenn die nachfolgenden Bestimmungen und Anordnungen beachtet werden:

- Fahrzeuge sind von öffentlichen Strassen und Plätzen zu entfernen, wenn sie eine bevorstehende Schneeräumung behindern könnten. Fahrzeughalter, welche über keine Garage verfügen, müssen sich daher rechtzeitig einen Parkplatz auf privatem Grund oder ausdrücklich bezeichneten, öffentlichen Plätzen sichern.
- Fahrzeuge, welche die Schneeräumung behindern, **werden auf Kosten der Halter verstellt**. Für Schäden an Fahrzeugen, die bei der Schneeräumung wegen Nichtbeachtung dieser Anordnungen entstehen, **übernimmt die Gemeinde keine Verantwortung**.
- Der Schnee von privaten Vorplätzen darf nicht auf die Strasse oder auf Trottoirs verschoben oder dort abgelagert werden. **Die Mehrkosten für zusätzliche Abfuhr werden den fehlbaren Grundeigentümern belastet**.
- Auf Dächern von Gebäulichkeiten, bei denen der von der Bedachung fallende Schnee den Strassenverkehr gefährden könnte, sind Schneefangvorrichtungen anzubringen. Soweit notwendig, sind die Dächer von Schnee und Eiszapfen zu säubern. Für Unfälle und Schäden haftet der Grundeigentümer.
- Ausweichstellen auf der Grabserbergstrasse sind keine Parkplätze.
- Meldung bei Glatteis: 079 460 81 26.

Hinweis

Bei den Schlittelstrecken (zB. Voralp-, Rogghalm- und Staudnerbergstrasse) handelt es sich nicht um gesicherte Schlittelbahnen. Die Benutzung derselben erfolgt auf eigene Gefahr. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

ADVENTSFENSTER GRABS

Seit vielen Jahren erfreuen die Grabser Adventsfenster in der Weihnachtszeit immer wieder Gross und Klein. Die Beleuchtungszeit ist jeweils von **17 bis 21.30 Uhr**. So haben auch Familien mit kleineren Kindern die Möglichkeit, bei einem Rundgang die vielen Bastel- und Kunstwerke in den Fenstern zu bestaunen.

Coronabedingt **finden** auch dieses Jahr das **Offene Singen** bei der **Familie Eggenberger** am Spannenweg sowie das **Konzert der Dorfmusig Grabs** am Hirschweg **nicht statt**.

RAYON DORF

Mittwoch	1. Dezember	Mosterei Vetsch	Sägenstrasse 5
Donnerstag	2. Dezember	Ruth's Stofflädeli (Ruth Giger)	Dorfstrasse 19
Freitag	3. Dezember	Fam. Sturzenegger	Spinnereistrasse 8
Samstag	4. Dezember	Zentrum Wiitsicht	Hugobühlstrasse 1
Sonntag	5. Dezember	Fam. Bernegger	Hugobühlstrasse 2
Montag	6. Dezember	Biblio Sunneschy (Heidi Gantenbein)	Marktstrasse 1 (Ecke Staatsstrasse)
Dienstag	7. Dezember	Fam. Meng	Kirchgasse 10
Mittwoch	8. Dezember	Fam. Iseli	Beuschenbuntstrasse 16
Donnerstag	9. Dezember	Fam. Renner	Glockenweg 1
Freitag	10. Dezember	Sandarella & Hautnah (Sandra Raimann, Manuela Vetsch – Apéro ab 17 Uhr)	Vorderdorfstrasse 24
Samstag	11. Dezember	Wellness-Moments (Pamela Riedener – Apéro von 15 bis 18 Uhr)	Dorfstrasse 7
Sonntag	12. Dezember	Fam. Vetsch	Kirchgasse 21
Montag	13. Dezember	Fam. Hitz	Glockenweg 12
Dienstag	14. Dezember	Fam. Porter	Sägengasse 7
Mittwoch	15. Dezember	Fam. Rhyner	Ob. Kirchbuntstrasse 17
Donnerstag	16. Dezember	Fam. Wettler	Beuschenbuntstrasse 15
Freitag	17. Dezember	Fam. Hiltbrunner	Vorderdorfstrasse 16
Samstag	18. Dezember	Fam. Jäger	Staudnerbergstrasse 3a
Sonntag	19. Dezember	Fam. Dieffenbacher (Apéro ab 17 Uhr)	Dorfstrasse 17
Montag	20. Dezember	Fam. Vetter	Dörrereiweg 2
Dienstag	21. Dezember	Wurzelwerk (Alexandra Milesi – Apéro ab 17 Uhr)	Staudnerbergstrasse 6a
Mittwoch	22. Dezember	Fam. Letta	Spannenweg 3
Donnerstag	23. Dezember	Fam. Eggenberger - Dieses Jahr: kein offenes Singen)	Spannenweg 1

RAYON MARHALDEN, QUADER, STORCHENBAD UND HOCHHAUS

Mittwoch	1. Dezember	Nostalgie und Deco	Spitalstrasse 31
Donnerstag	2. Dezember	Fam. Raffainer	Spitalstrasse 55
Freitag	3. Dezember	Fam. Sutter	Marhaldenstrasse 3b
Samstag	4. Dezember	Fam. Stricker	Hirschweg 5
Sonntag	5. Dezember	Fam. Kind	Gemschweg 1
Montag	6. Dezember	Fam. Nagy-Hatvani (mit Ausschank)	Lognerstrasse 11
Dienstag	7. Dezember	Fam. Dufner	Staatsstrasse 13
Mittwoch	8. Dezember	Fam. Nigg	Dachsweg 6
Donnerstag	9. Dezember	Fam. Düsel (mit Ausschank)	Dachsweg 11
Freitag	10. Dezember	Nadia Eggenberger/Stefan Rhyner	Spitalstrasse 57
Samstag	11. Dezember	Kindergarten Quader	Marhaldenstrasse 8
Sonntag	12. Dezember	Fam. Schmid-Eggenberger	Rehweg 2
Montag	13. Dezember	Fam. Santeler	Rehweg 4
Dienstag	14. Dezember	Fam. Stricker	Rehweg 14
Mittwoch	15. Dezember	Fam. Ebnetter	Marhaldenstrasse 11
Donnerstag	16. Dezember	Fam. Stricker	Marktweg 4
Freitag	17. Dezember	Fam. Egli	Marktweg 2
Samstag	18. Dezember	Fam. Hess	Spitalstrasse 28
Sonntag	19. Dezember	Fam. Jeitziner	Studenweg 4
Montag	20. Dezember	Fam. Tuor	Studenweg 1
Dienstag	21. Dezember	Fam. Milsom/Weidmann	Hirschweg 9
Mittwoch	22. Dezember	Fam. Rutz	Quaderstrasse 8
Donnerstag	23. Dezember	Fam. Duric (mit Ausschank)	Marhaldenstrasse 17
Freitag	24. Dezember	Fam. Gerber/Bader	Hirschweg 2a

ADVENTSFENSTER GRABS

FORTSETZUNG VON SEITE 18

RAYON WERDENBERG

Mittwoch	1. Dezember	Astrid Eicher	Staatsstrasse 7b
Donnerstag	2. Dezember	Cornelia Aregger	Mädliweg 35c
Freitag	3. Dezember	Monika Hämmerle	Mädliweg 30
Samstag	4. Dezember	Fam. Eberle	Fontanerlenweg 1
Sonntag	5. Dezember	Fam. Gantenbein	Mädliweg 26
Montag	6. Dezember	Rosmarie Halter	Mädliweg 21
Dienstag	7. Dezember	Fam. Heeb	Mädliweg 19
Mittwoch	8. Dezember	Sonia Gantenbein	Spechtweg 6
Donnerstag	9. Dezember	Christina und Peter Rohner	Bleichstrasse 14
Freitag	10. Dezember	Fam. Gurini	Bleichstrasse 34
Samstag	11. Dezember	Fam. Künzler	Sonnmatweg 29
Sonntag	12. Dezember	Fam. Lehnhoff	Sonnmatweg 36
Montag	13. Dezember	Michela Kalt	Schwalbenweg 4
Dienstag	14. Dezember	Fam. Lippuner	Schwalbenweg 6
Mittwoch	15. Dezember	Sonja Lippuner	Mädliweg 12
Donnerstag	16. Dezember	Fam. Giannachi	Mädliweg 13a
Freitag	17. Dezember	Marilena De Carlo	Meisenweg 2
Samstag	18. Dezember	Fam. Schedler	Meisenweg 6
Sonntag	19. Dezember	Fam. Eschenmoser	Meisenweg 9
Montag	20. Dezember	Anja und Sandro Schmid	Meisenweg 15
Dienstag	21. Dezember	Esther und Thomas Schmid	Meisenweg 17
Mittwoch	22. Dezember	Yvonne Haldner	Starenweg 3
Donnerstag	23. Dezember	Monika Vetsch	Starenweg 6
Freitag	24. Dezember	Erika Berger	Sperlingweg 5

Vom 23. bzw. 24. Dezember 2021 bis 6. Januar 2022 sind alle Fenster beleuchtet. Unter www.grabs.ch (Rubrik «News») finden Sie entsprechende Übersichtspläne.

VERANSTALTUNGSTIPPS FÜR DIE GENERATION 60+

«Spiel und Spass» im Begegnungszentrum Gallus, vom Mittwoch, 8. Dezember 2021, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr

Es wird geasst, Brett- und Gesellschaftsspiele werden gespielt und natürlich wird auch die Gemeinschaft genossen; Kaffee und Kuchen werden von der katholischen Frauengemeinschaft Buchs/Grabs offeriert; Infos: Hildegard Lippuner (081 771 43 85); Jedermann/-frau mit Freude am Spielen ist herzlich willkommen.

Nachmittagswanderung 60+ «von Buchs über die Rheinbrücke auf dem Rheinuferweg entlang nach Bendern», vom Donnerstag, 9. Dezember 2021

Treffpunkt: 13.15 Uhr beim Marktplatz Grabs, anschliessend Fahrt mit dem Bus nach Buchs; Wanderzeit: ca. 1.5 Stunden (leichte Wanderung); anschliessend Rückfahrt mit dem Bus nach Gams-Grabs; Mitnehmen: dem Wetter entsprechende leichte Wanderkleidung, evtl. Wanderstöcke; Versicherung ist Sache der Teilnehmenden; Auskunft erteilen: Hanspeter Schöpfer (044 854 07 26), Annakäthi Giger (081 771 21 92) oder Annaliese Oswald (081 771 34 93); alle wanderfreudigen Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen.

Vortrag «Soziale und gesundheitliche Ungleichheit in der Schweiz» des Seniorenforums Werdenberg im Kirchgemeindehaus Grabs, vom Dienstag, 23. November 2021, 15.15 bis ca. 16.45 Uhr

PD Dr. Oliver Hämmig, Medizinische Fakultät, Uni Zürich; Eintritt: 10 Franken pro Person.

Vortrag «Heiterkeit als Eigenschaft: Einblicke in die Positive Psychologie» des Seniorenforums Werdenberg im Kirchgemeindehaus Grabs, vom Dienstag, 14. Dezember 2021, 15.15 bis ca. 16.45 Uhr

Fiorina Giuliani, M.Sc., Psychologisches Institut, Uni Zürich; Eintritt: 10 Franken pro Person.

SEHEN UND GESEHEN WERDEN

Viele Zweiradfahrer fahren bei Einsetzen der Dämmerung und bei Dunkelheit ohne Licht. Wer ohne Licht fährt, gefährdet nicht nur sich selber, sondern auch andere Personen.

Wir appellieren an alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer: «Schalten Sie das Licht zu Ihrer Sicherheit ein»!

NACHTS FAHRT MAN
BESSER, DAS IST KLAR



AUSNAHMSLOS MIT LICHT!



— NIEMAND SIEHT
DOCH GERNE



...AUS DER NÄHE
SOLCHE STERNE



AUS DER SCHULE

Beurteilung umfasst Gesamtsicht

Alle Schulkreise haben die Eltern über die neue Form der Beurteilung informiert. Schwerpunktmässig kann nebst verschiedenen Details festgehalten werden, dass die Beurteilung eine professionelle Gesamtsicht ist, die nicht primär auf Notendurchschnitten basiert, sondern verschiedene Bereiche und auch die Leistungsentwicklung miteinbezieht. Was also als «neue» Beurteilung bezeichnet wird, ist bei genauer Betrachtung in vielen Belangen so, wie es bereits vorher umgesetzt wurde. Es stellt sich immer wieder die Frage, ob die Kinder beim Gespräch dabei sein müssen. Einfach ausgedrückt gilt folgendes: Das Kind muss nicht zwingend dabei sein, der Einbezug muss aber gewährleistet sein. Dies kann fallweise auch vorgängig erfolgen. Wie der Einbezug stattfinden soll und wie dieser ausgestaltet wird, bestimmt die Lehrperson, möglichst in Abstimmung mit dem Kind und den Eltern. Es ist auch möglich, dass das Kind nur bei einem Teil des Gesprächs dabei ist. Wenn aber das Kind am Gespräch nicht teilnimmt, muss der Einbezug im Vorhinein so stattfinden, dass dann nicht am Frühstückstisch am Morgen nach dem Gespräch über Gesprächsinhalte gesprochen wird, wo das Kind von Sachverhalten erfährt, wovon es vorher keinerlei Kenntnisse hatte.

Absage «Chlausobet»

Der «Chlausobet» der Grabser Schule ist Kult und sprüht vor Ideenreichtum. Dies braucht Vorbereitung. Zum Zeitpunkt, wo jene hätte beginnen sollen, war die Corona-Situation dermassen ungewiss, dass nicht klar war, ob eine Durchführung überhaupt möglich sein würde. Jetzt wäre das mit der 3G-Regel grundsätzlich möglich. Doch um die Ansprüche an die Qualität dieses absoluten Kult-Events weiterzuführen, ist die Zeit zu knapp. Es kommt dazu, dass die 3G-Regel immer wieder Diskussionen auslöst. Die Schulleitungskonferenz hat deshalb unterstützt vom Schulrat beschlossen, den «Chlausobet» schweren Herzens abzusagen und auch kein gesamtheitliches Weihnachtessen als Ersatz durchzuführen. Jedes Team wird dieses Jahr eine eigene Weihnachtsfeier durchführen, damit sich wegen der 3G-Regel niemand ausgeschlossen fühlen muss und kontroverse Corona-Diskussionen die weihnächtliche Stimmung belasten könnten.

Intensivweiterbildung

Die Intensivweiterbildung ermöglicht einer Lehrperson, sich längere Zeit und vertieft einem Weiterbildungsvorhaben zu widmen. Die Weiterbildung soll insbesondere der aktuellen Situation der Lehrperson und ihres schulischen Umfeldes Rechnung tragen sowie deren Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden nach der Rückkehr im

Interesse der Schule als Ganzes verbessern. Zwei Lehrkräfte werden im nächsten Jahr ihre Intensivweiterbildung antreten. Der Schulrat hat ihr Konzept geprüft und verdankt. Die Intensivweiterbildung ermöglicht nebst weiteren Vorteilen, dass sich die Schule Grabs und ihre Lehrpersonen mit dem schnellen Wandel der Schule aktuell und vertieft auseinandersetzen können, was den Kindern direkt zugutekommt. Die Intensivweiterbildung muss dann bezogen werden, wenn sie fällig ist, muss also im Vorjahr budgetiert werden oder es muss dem Schulrat ein Antrag um Verschiebung von maximal zwei Jahren gestellt werden.

Personalpool belegt Kostensteigerung

Der Personalpool ist ein Messinstrument, das der Schule eine Rückmeldung über die eingesetzten Pensen, die Personalressourcen, die Klassenorganisation und die eingesetzten Förderhilfen gibt. Der Personalpool muss jeweils im September jeden Jahres dem Kanton zur Überprüfung eingereicht werden. Es hat sich gezeigt, dass sich das im April vom Schulrat verabschiedete Schulmodell «Grabs 21-24» bewährt hat. Der Personalpool liegt in allen Belangen innerhalb der tolerierten Bandbreiten. Dies wiederum lässt die Rückschlüsse zu, dass die Umsetzung im Bereich der Klassengrössen und der gewährten Fördermassnahmen optimal erfolgt ist, was wiederum bedeutet, dass der Kostenanstieg im Schulbereich durch das Messinstrument «Personalpool» klar belegt und gerechtfertigt ist. Noch klarer ausgedrückt: Trotz Mehrkosten im Schulbereich – auch im nächsten Jahr – ist der Finanzaufwand nicht nur gerechtfertigt,

sondern eine absolute Pflicht, denn wenn die per Gesetz eingeforderten Regel- und Förderleistungen nicht erbracht werden, kann dies als verweigerte Hilfeleistung ausgelegt werden. Der Personalpool bestätigt der Schule Grabs einen massvollen und optimierten Umgang in der Grenzwanderung zwischen Kostenaufwand und pädagogischen Verpflichtungen.

Engagement für die frühe Kindheit wird fortgesetzt

In den ersten Lebensjahren werden wichtige Weichen für die weitere Entwicklung gestellt. Angebote in der frühen Kindheit tragen dazu bei, dass Kinder sicher und gesund aufwachsen und später erfolgreich am gesellschaftlichen und beruflichen Leben teilnehmen können. Die kantonale Strategie «Frühe Förderung 2015 bis 2020» ist Ende des letzten Jahres ausgelaufen. Basierend auf einer Auswertung der Strategie wurde nun die anschliessende Strategie «2021 bis 2026» erarbeitet. Grabs – sowohl Schule wie Gemeinde – bleiben da an vorderster Front dran, immer im Wissen darum, dass zum Beispiel verpasste Sprachförderung in den ersten zwei Lebensjahren oft lebenslang nicht mehr wirklich aufholbar ist. Die frühe Förderung ist ein Engagement, das gemeinsam von Schule und Gemeinde umgesetzt wird. Es startet mit der Geburt, umfasst Elternkontakte und Elternbildung sowie den Einbezug und die Zusammenarbeit im Bereich des grossen Grabser Netzwerkes mit den vielen Betreuungsangeboten, all den verschiedenen Spielgruppen, den Kitas und des Familienzentrums.

Kanton St.Gallen
 Bau- und Umweltdepartement

Tiefbauamt

ÖFFENTLICHE MITWIRKUNG

Kanton St.Gallen – Gemäss Art. 33^{bis} Abs. 2 des Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG) wird die Mitwirkung eröffnet für:

**Kantonsstrasse Nr. 1, Sennwald/Grabs/Buchs:
 Geh- und Radweg Knoten Haag bis Knoten Werdenstrasse – B28.2.001.369**

Mitwirkung: www.sg.ch/tba-mitwirkung
 Frist: 15. November bis 15. Dezember 2021

Stellungnahmen und Anregungen zum Projekt können gerne über den oben vermerkten Pfad eingereicht werden. Zur Einsicht und Teilnahme sind alle eingeladen, die sich für das Projekt interessieren und gerne zur Entwicklung einer optimalen Lösung beitragen möchten.

St.Gallen, 8. November 2021

Der Kantonsingenieur

